

Story Idea

Krefeld, im August 2020

Northwest Territories: Wo jede Paddeltour zur Pilgerreise wird

Wie kaum eine andere Region Kanadas stehen die Northwest Territories im hohen Norden des Landes für ein dichtes Netz an wilden Flüssen: der Nahanni, der Thelon, der Mountain, der Mackenzie! Bereits beim bloßen Erklängen ihrer Namen dürfte jeder Wildnis-Kanute ins Schwärmen geraten. Willkommen in der Heimat der berühmtesten Paddeltouren der Welt. Auf ins Abenteuer!

Horton River

Von seinem Quellgebiet am Horton Lake, unweit des riesigen Great Bear Lake, bahnt sich dieser Fluss seinen Weg über 600 Kilometer durch verkümmerte Fichtenwälder und die Barrenland-Tundra bis hin zur Franklin Bay bei Paulatuk an der arktischen Küste. Auf dem Weg dorthin durchquert er die unheimlichen Smoking Hills sowie faszinierende Kalksteinschluchten. Kanuten dürfen sich auf geführte Touren auf dem Upper Horton, dem anspruchsvolleren Lower Horton oder auch beiden Flussabschnitten freuen. Der Zugang erfolgt per Charterflug ab Inuvik.

Keele River

Der Keele River zählt zu den „Canadian Signature Experiences“ von Destination Canada. Der alpine Fluss eignet sich für jegliche Art von Kanu-Abenteuern, egal ob erfahrene Kanuten oder Anfänger am Start sind. Er erstreckt sich von der Mündung des Natla River auf einer Länge von 360 Kilometern vorbei an den Bergen, heißen Quellen und der Tierwelt des Nááts'ihch'oh National Parks und mündet schließlich südlich von Tuliati in den Mackenzie River. Auch auf dem Keele River werden geführte Paddeltouren angeboten, die ab Norman Wells mit dem Flugzeug erreichbar sind.

Mackenzie River

Mit einer Länge von 1.738 Kilometern ist der Mackenzie River der längste Fluss Kanadas. Er entwässert ein Fünftel des Landes und bewahrt gleichzeitig die Mystik eines abgelegenen Grenzflusses. Der auch „Deh Cho“ (großer Fluss) genannte Mackenzie, war jahrhundertlang der „Superhighway“ des Nordens und verband die vielen indigenen Völker, die an seinen Ufern fischten, jagten und Fallen stellten. Auch heute noch ist das Paddeln auf dem Mackenzie die beste Art und Weise, das Herz der Northwest Territories zu erkunden. Bei einer Kanu-Tour bietet sich nicht nur die Gelegenheit, die am Ufer gelegenen traditionellen Dörfer zu besuchen (von Fort Providence am

Oberlauf bis Tuktoyaktuk nahe der Mündung), sondern auch Berge, heiße Quellen und die beeindruckenden „Ramparts“ zu bestaunen, wo massive Kalksteinklippen in der Nähe von Fort Good Hope den Fluss regelrecht einzwängen.

Slave River

Der größte Nebenfluss des Mackenzie fließt träge durch den Wood Buffalo National Park und explodiert im weiteren Verlauf schließlich regelrecht in den Slave River Rapids, einem Gewirr aus Wasserfällen, Strudeln und haushohen Wellen. Die nahe gelegene Stadt Fort Smith wurde einst als Rastort nach der langen Portage zum Umgehen der Stromschnellen gegründet. Heute nutzen Weltklasse-Kajakfahrer die Slave River Rapids als ihren Spielplatz. Hinter Fort Smith fließt der Fluss weitere 290 beschauliche Kilometer durch die Wälder bis nach Fort Resolution am Great Slave Lake.

South Nahanni River

Wenigstens einmal im Leben sollte man den Nahanni gesehen haben - ein flüssiges Juwel, das durch ein Reich von Gipfeln strömt. Eine Flightseeing-Tour im Wasserflugzeug ist ein Muss, inklusive Spaziergang an den Virginia Falls, dem wohl beeindruckendsten Wildnis-Wasserfall der Welt. Besser noch wäre eine Kanu-Tour auf dem Nahanni, die zu fast ebenso berühmten Orten führt, wie der Fluss selbst: die Tufa Mounds, Rock Gardens und Kraus Hotspring. Paddler starten ihre Touren normalerweise am Nahanni Butte oder bei Blackstone Landing. Der Zugang erfolgt per Flugzeug ab Fort Simpson.

Yellowknife River

Der Yellowknife River, der sich unweit der Hauptstadt Yellowknife in den Great Slave Lake ergießt, bietet eine Kombination aus schilfbedecktem, von Fichten gesäumtem Flachwasser (reicher Lebensraum für Biber, Bisamratten und quakende Wasservögel) und schneller Strömung, die durch ein felsiges Flussbett fließt. Kürzere Kanu-Touren können entlang des Ingraham Trails unternommen werden. Für eine größere Kanu-Expedition sollte man per Charter-Flug zum Greenstocking Lake fliegen und dann die 260 Kilometer zurück nach Yellowknife paddeln.

Mountain River

Die 250 Kilometer lange Strecke des Mountain River gilt als eines der besten Wildnis-Paddelerlebnisse für mittlere bis fortgeschrittene Kanuten. Fast durchgängig sind die Paddler hier tagelang im Wildwasser unterwegs, was reichlich Flexibilität und Spontaneität während der Fahrt erfordert. Aus diesem Grunde werden am Mountain River geführte Abenteuer empfohlen. Der Zugang erfolgt auf dem Luftweg ab Norman Wells.

Coppermine River

Dieser historische Fluss, der von Anführern und Abenteurern wie Hearne, Matonabee, Akaitcho und Franklin erobert wurde, entspringt am Lac de Gras in den Northwest Territories und fließt fast 1.000 Kilometer bis zur Northwest-Passage. Es handelt sich um eine Wasserstraße mit vielen Stromschnellen, einigen Wasserfällen, tonnenweise Seesaiblingen und einer Landschaft, die von Tundra und Wald geprägt ist. Der Zugang erfolgt in der Regel auf dem Luftweg ab Yellowknife.

Natla River

Der Natla River beginnt am O'Grady Lake im Naats'ihch'oh National Park und bietet auf 115 Kilometern wilde Stromschnellen in den Bergen, bevor er schließlich in den Keele River münden. Auf beiden Flüssen werden geführte Kanu-Touren angeboten, die mit dem Flugzeug ab Norman Wells zu erreichen sind.

Thomsen River

Dieser ruhige und klare Fluss wird mit Wasser aus der Schneeschmelze gespeist und schlängelt sich durch das Herz des Aulavik National Parks auf Banks Island. Er ist der nördlichste Fluss Nordamerikas, der Möglichkeiten zum Kanufahren bietet. Seine Ufer sind gesäumt von zarten Wildblumen der Tundra, alten archäologischen Stätten der Inuit und riesigen Herden von Moschusochsen – hier leben mehr Moschusochsen als irgendwo sonst auf der Erde. Der Zugang erfolgt in der Regel per Charterflugzeug ab Inuvik.

Thelon River

Der größte aller Flüsse der Barrenlands entspringt östlich des Great Slave Lake und fließt durch das Thelon Game Sanctuary (mit Moschusochsen, Sanddünen und Gletscher-Eskern) zum Baker Lake in Nunavut. Geführte Touren werden mit Zugang per Flug ab Yellowknife oder Fort Smith angeboten.

Weitere Informationen über die Northwest Territories gibt es unter www.spectacularnwt.de.

Pressekontakt :

Tourism NWT c/o Denkzauber GmbH
Michaela Arnold
Web: www.spectacularnwt.de

Tel.: + 49 2151 51 24 669
Fax.: + 49 2151 51 24 668
E-mail: michaela@denkzauber.de

Über Denkzauber:

Die Kommunikations- und Marketing-Agentur Denkzauber GmbH hat sich auf Kunden in der Tourismus-Industrie spezialisiert. Denkzauber bietet Marketing & Sales Services, Werbung, Social Media, Corporate Publishing, Mailhouse & Fulfillment Lösungen sowie PR-Dienstleistungen an.